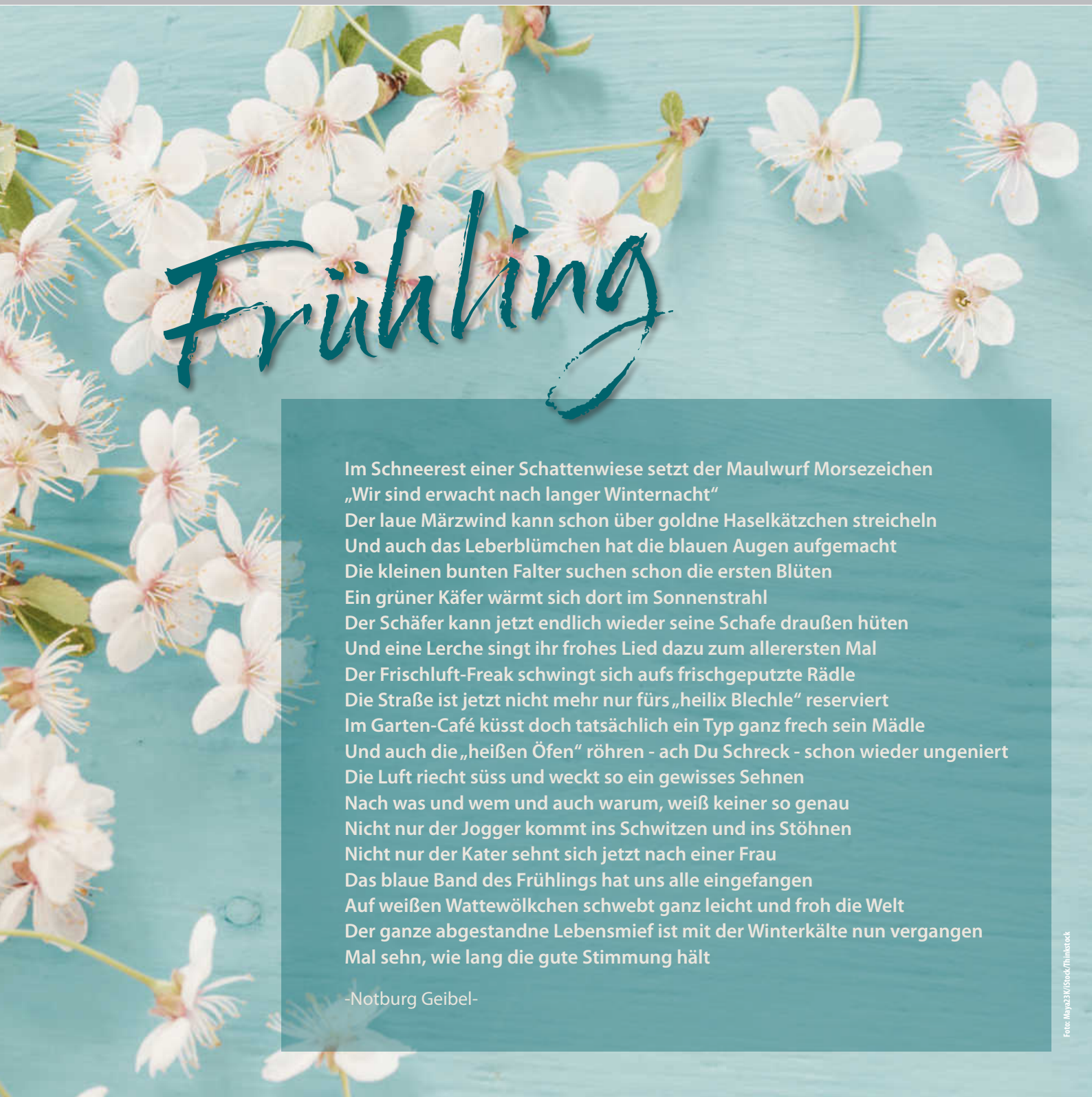
AMTSBLATT DER GEMEINDE
SCHWENNINGEN

11

Diese Ausgabe erscheint auch online

Besuchen Sie uns unter www.schwenningen.de
Freitag, 17. März 2023



Frühling

Im Schneerest einer Schattenwiese setzt der Maulwurf Morsezeichen
„Wir sind erwacht nach langer Winternacht“
Der laue Märzwind kann schon über goldne Haselkätzchen streicheln
Und auch das Leberblümchen hat die blauen Augen aufgemacht
Die kleinen bunten Falter suchen schon die ersten Blüten
Ein grüner Käfer wärmt sich dort im Sonnenstrahl
Der Schäfer kann jetzt endlich wieder seine Schafe draußen hüten
Und eine Lerche singt ihr frohes Lied dazu zum allerersten Mal
Der Frischluft-Freak schwingt sich aufs frischgeputzte Rädle
Die Straße ist jetzt nicht mehr nur fürs „heilix Blechle“ reserviert
Im Garten-Café küsst doch tatsächlich ein Typ ganz frech sein Mädle
Und auch die „heißen Öfen“ röhren - ach Du Schreck - schon wieder ungeniert
Die Luft riecht süss und weckt so ein gewisses Sehnen
Nach was und wem und auch warum, weiß keiner so genau
Nicht nur der Jogger kommt ins Schwitzen und ins Stöhnen
Nicht nur der Kater sehnt sich jetzt nach einer Frau
Das blaue Band des Frühlings hat uns alle eingefangen
Auf weißen Wattewölkchen schwebt ganz leicht und froh die Welt
Der ganze abgestandne Lebensmief ist mit der Winterkälte nun vergangen
Mal sehn, wie lang die gute Stimmung hält

-Notburg Geibel-

Foto: Maya2K/iStock/Thinkstock

Foto: Leo Greber

Amtliche Bekanntmachungen

Aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 09. März 2023

Bürger fragen
Es wurden keine Fragen gestellt.

Heizungsanlage Heuberghalle
- Erneuerung der Steuerung / Regelung der Lüftung
Seit Dezember 2022 ist die Steuerung der Heizung in der Heuberghalle ausgefallen. Die Heizung ist seither nicht mehr automatisch steuerbar. Sie muss vielmehr manuell vom Hausmeister gesteuert werden, was sich gerade bei Veranstaltungen (Seniorennachmittag, Fasnet …..) sowie auch über das Wochenende als sehr aufwändig darstellt. Gerade in Zeiten, wo Energiesparen sehr angesagt ist und die Heizungskosten enorm angestiegen sind, ist eine automatische Steuerung umso wichtiger. Das andauernde Erfordernis, dass Personal vor Ort kommt und manuell steuert, bindet viel Zeit und vor allem auch Personalkosten.
Leider ist ein einfacher Austausch nicht mehr möglich. Sowohl aus technischen, als auch aus wirtschaftlichen Gründen ist ein Umbau bzw. eine Reparatur nach 30 Jahren nicht möglich. Zum einen sind für die aus dem Jahr 1993 stammende Regelung Ersatzteile nicht mehr verfügbar. Beim Zustand der elektrischen Einbauteile liegt ein Wartungsstau vor. Außerdem sind die Platzverhältnisse für den Einbau der neuen Regelung nicht ausreichend. Zum Austausch der Regelung sind zusätzlich folgende Optimierungen vorzusehen:
- CO2-Fühler für eine bedarfsgerechte Steuerung und Regelung der Lüftung
- Feuchtefühler in den Duschräumen für bedarfsgerechte Steuerung und Regelung der Lüftung
- Integration der Fußbodenheizung in der Halle für eine optimale Regelung
  Die bisher autarke Lösung ist ebenfalls defekt
- Nachrüstung von Kanalrauchmeldern in der Zuluft (Pflicht in Neuanlagen)

Bei einer späteren Sanierung der Regelung Heizung kann diese kommunikativ angebunden und die Bedienung über das eingesetzte grafische Bediengerät erfolgen.
Das vorliegende Angebot der Firma, die die Steuerung auch ursprünglich schon eingebaut hatte, liegt bei 37.815,50 € netto (45.000,45 € brutto).
Weil der Haushaltsplan 2023 noch nicht beschlussreif ausgearbeitet ist, ist ein separater Beschluss des Gemeinderats vorab erforderlich, bevor die Erneuerung der Steuerung und der Regelung der Lüftung in der Heuberghalle beauftragt werden kann. Der Betrag wird im Haushaltsplan 2023 aufgenommen.
Die Bürgermeisterin ergänzt, dass die Halle zwischenzeitlich knapp 30 Jahre alt ist. Es sei nicht nur die Steuerung kaputt, sondern regelrecht ein Investitionsstau vorhanden. Die Steuerung, die verschiedenen Schieber und die Lüftung für die Frischluftzufuhr müssen komplett von Hand gesteuert werden. Die Riemen, die für die Schieber usw. benötigt werden, seien total porös und kaputt. Auch die Luftfilter sollten dringend ausgetauscht werden.

Bei der Lüftung für die Küche gibt es dieselben Probleme. Auch hier seien die Riemen total kaputt. Aus diesem Grund sei die Lüftung in der Küche bei der vergangenen Fasnet ausgefallen. Dies führte wiederum dazu, dass die automatische Gaszufuhr für Fritteuse und Herd abgestellt wurde. Die Gaszufuhr schält sofort ab, wenn die Lüftung des Raums nicht gewährleistet ist.

Man stellte klar, dass die Steuerung mit der bestehenden Heizung nichts zu tun haben dürfte. Es sei ungewiss, wie lange die bestehende Ölheizung noch betrieben werden kann, bzw. betrieben werden darf. Die Verwaltung prüft nun nochmals, ob die Steuerung im Falle eines Austauschs der Heizungsanlage mit einer neuen Heizung kompatibel ist und bezieht nochmals ein Fachbüro ein. In der nächsten Gemeinderatssitzung soll die abschließende Beschlussfassung stattfinden.

Weiterer Investitionsstau in der Heuberghalle

Die Bürgermeisterin erwähnt, dass neben den oben genannten Schäden noch weitere Schäden in der Halle vorhanden sind. So sind zum Beispiel die Fugen in den WCs im Foyer und bei den Duschen im Sportbereich schadhaft. Ein erneutes Ausfugen bringe jedoch nichts, da sich der Boden komplett gesenkt habe. Vermutlich sei das darunterliegende Styropor eingebrochen.

Auch die Fugen des Sporthallenbodens sind brüchig. Mit der Putzmaschine laufe Wasser in den Hallenboden. Dies müsse von einer Fachfirma durchgeführt werden. Die Fugen sind kunststoffgeschweißt. Die Verwaltung wird nach einer entsprechenden Firma schauen, ein Angebot einholen und einen entsprechenden Betrag in den Haushalt aufnehmen.

Lehrschwimmbad:

Das Lehrschwimmbad in der Schule ist nun dicht. Es ist kein Wasserverlust mehr vorhanden.

Abriss-Förderprogramm „….. Weg damit!“
- Aussetzung des Programms für weitere 2 Jahre

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 20.05.2021 war festgelegt worden, das Abriss-Förderprogramm der Gemeinde aus haushaltstechnischen Gründen für zwei Jahre auszusetzen. Aufgrund der aktuellen schlechten finanziellen Situation hat der Gemeinderat nun erneut beschlossen, das Abriss-Förderprogramm nochmals für weitere zwei Jahre auszusetzen.

Erste Änderung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb „Wasserversorgung“

Seit dem 01.01.2002 wird die Wasserversorgung der Gemeinde Schwenningen unter der Bezeichnung „Wasserversorgung der Gemeinde Schwenningen“ als Eigenbetrieb geführt. Dazu wurde am 07.05.2002 eine Betriebssatzung erlassen, die zum 01.01.2002 in Kraft getreten ist. Rechtsgrundlage für den Erlass der Betriebssatzung war das Eigenbetriebsgesetz (EigBG).

Zum 1. Oktober 2020 wurde die seit 24. Dezember 1992 unverändert geltende Eigenbetriebsverordnung novelliert und modernisiert.

§ 12 Absatz 3 Satz 2 des neuen Eigenbetriebsrechts normiert ein Wahlrecht zwischen der Anwendung der Vorschriften des Handelsgesetzbuches (EigB-HGB) bzw. der Vorschriften für die Kommunale Doppik (EigB-NKHR): „In der Betriebssatzung ist festzulegen, ob die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen auf der Grundlage der Vorschriften des Handelsgesetzbuchs oder auf der Grundlage der für die Haushaltswirtschaft der Gemeinden geltenden Vorschriften für die Kommunale Doppik erfolgen.“

Um die Fortführung der bestehenden Rechnungslegung im Wesentlichen zu ermöglichen, wurde vonseiten des Steuerberatungsbüros empfohlen, bei dem Eigenbetrieb Wasserversorgung auf die EigBVO-HGB umzustellen.

Der Gemeinderat hat nun der auf Seite 4 abgedruckten Satzung zur ersten Änderung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb „Wasserversorgung“ zugestimmt.

Annahme von Spenden

Die Greber Bau GmbH hat der Gemeinde für die Aufstellung des Weihnachtsbaums am Hasenplatz den Betrag von 188,23 Euro gespendet. Das Gremium hat der Annahme der Spende zugestimmt.

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Die Vorsitzende gab die Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung vom 26.01.2023 bekannt:

- die Bürgermeisterin war vom Gemeinderat beauftragt worden, mit einem Waldbesitzer hinsichtlich eines möglichen Waldankaufs Kontakt aufzunehmen.
- die Gemeinde hat bei einem privaten Grundstückskaufvertrag auf die Ausübung des Vorkaufsrechts verzichtet.
- bei der Gemeinde ging eine Kaufanfrage für ein Grundstück ein. Der Gemeinderat hat beschlossen, diese Fläche nicht zu verkaufen
- als neue Amtsbotin wurde Frau Martina Dreher eingestellt.
- die Badewassertemperatur im Lehrschwimmbad wurde auf 28 °C festgelegt.
- der Gemeinderat ist der Meinung, mit der Ausschreibung für die Straßenbauarbeiten „Alte Pfarrstraße“ nochmals zu warten; eine Entscheidung soll in der nächsten Sitzung getroffen werden

Termin für die Fahrzeugweihe des neuen Feuerwehrfahrzeugs LF 20

Am Sonntag, 23. April 2023, um 10.00 Uhr, soll die Fahrzeugweihe für das neue Feuerwehrfahrzeug LF 20 in der Heuberghalle stattfinden.

Verkauf des alten Feuerwehrfahrzeugs

Mit der Einweihung des neuen Feuerwehrfahrzeug LF 20 wird das alte Tanklöschfahrzeug TLF nicht mehr benötigt. Die Nachfrage nach diesem Fahrzeug ist bereits jetzt hoch. Die Gemeinderäte waren gebeten worden, sich bis zur nächsten Sitzung das Verkaufs-Prozedere zu überlegen. Das Fahrzeug solle an den Meistbietenden verkauft werden.

Bewilligung der beantragten Fördergelder aus dem „Entwicklungsprogramm ländlicher Raum – ELR“ für den Bau einer Arztpraxis

Die beantragten 63.300 € für den Einbau der Arztpraxis in der ehemaligen Schulküche wurden aus dem Entwicklungsprogramm ländlicher Raum zwischenzeitlich bewilligt. Auch die Baugenehmigung müsste in den nächsten Tagen kommen. Die Gemeinderäte freuten sich über diese Mitteilungen.

Handballtor auf dem Schulhof

Die Bürgermeisterin hat daran erinnert, dass bereits vor geraumer Zeit der Wunsch einiger Kinder und Eltern an den Gemeinderat herangetragen worden war, doch innerorts auf einer Gemeindefläche ein Tor zum Kicken aufzustellen. Aus verschiedensten Gründen konnte dem Wunsch bisher nicht entsprochen werden. Zwischenzeitlich kam man mit der Schule überein, auf dem Schulhof ein Handballtor aufzustellen. Auch der Elternbeirat wird sich an den Beschaffungskosten für das Tor beteiligen.

ENDE DES SITZUNGSBERICHTS

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Schwenningen,
Alte Pfarrstraße 9,
72477 Schwenningen,
Tel. 07579 9212-0

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeisterin Roswitha Beck,
Alte Pfarrstraße 9, 72477 Schwenningen, oder ihr/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
rottweil@nussbaum-medien.de

GEMEINDE auf dem Heuberg SCHWENNINGEN

Satzung vom 09. März 2023 zur ersten Änderung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb „Wasserversorgung“

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und § 3 Absatz 2 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Schwenningen am 09. März 2023 folgende Satzung beschlossen:

I. Änderung

Die Betriebssatzung vom 07.05.2002 für den Eigenbetrieb „Wasserversorgung“ wird zum ersten Mal geändert.

§ 2 erhält folgende Fassung:

§ 2 Zuständigkeiten

(1) Für den Eigenbetrieb wird kein Betriebsausschuss gebildet. Der Gemeinderat beschließt über alle Angelegenheiten, die ihm durch die Gemeindeordnung und das Eigenbetriebsgesetz vorbehalten sind. Der Gemeinderat entscheidet auch in den Angelegenheiten, die nach dem Eigenbetriebsgesetz einem beschließenden Betriebsausschuss obliegen.

(2) Für den Eigenbetrieb wird keine Betriebsleitung bestellt. Die nach dem Eigenbetriebsgesetz der Betriebsleitung obliegenden Aufgaben werden vom Bürgermeister wahrgenommen. Ihm obliegen damit insbesondere die laufende Betriebsführung und die Entscheidung in allen Angelegenheiten des Betriebs, soweit nicht der Gemeinderat zuständig ist. Dazu gehören die Aufnahme der im Liquiditätsplan vorgesehenen Kredite, die Bewirtschaftung der im Erfolgsplan veranschlagten Aufwendungen und Erträgen sowie alle sonstigen Maßnahmen, die zur Aufrechterhaltung und Wirtschaftlichkeit des Betriebs notwendig sind, insbesondere der Einsatz des Personals, die Anordnung von Instandsetzungen, die Beschaffung von Vorräten im Rahmen einer wirtschaftlichen Lagerhaltung.

§ 3 erhält folgende Fassung:

§ 3 Wirtschaftsführung- und Rechnungswesen, Stammkapital

(1) Die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen des Eigenbetriebs erfolgt nach den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) und der Eigenbetriebsverordnung-HGB (EigBVO-HGB) auf der Grundlage der Vorschriften des Handelsgesetzbuchs.

(2) Das Stammkapital des Eigenbetriebs wird auf 244.158,84 Euro festgesetzt.

II. Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2023 in Kraft.

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung (GemO) erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen einer Satzung wird nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der Verletzungen begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Gemeinde geltend gemacht worden ist.

Wer die Jahresfrist ohne tätig zu werden verstreichen lässt, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder ein Dritter die Verfahrensverletzung gerügt hat.

Schwenningen, 09. März 2023

gez. Roswitha Beck, Bürgermeisterin

Anforderung eines Grundbuchauszugs

Grundbuchauszüge können nur noch über das Grundbuchamt Sigmaringen angefordert werden, nicht über die Gemeinde.

Das Grundbuchamt Sigmaringen ist wie folgt zu erreichen:
Tel.: 07571 / 1821 - 250, Fax: 07571 / 1821 - 299
E-Mail: poststelle@gbasigmaringen.justiz.bwl.de

Die Antragsstellung erfolgt über die Homepage des Amtsgerichts Sigmaringen über folgenden Link:
https://amtsgericht-sigmaringen.justiz-bw.de/pb/,Lde/Startseite/Das+Amtsgericht/Grundbucheinsicht+und+-ausdrucke

Auszüge aus dem Grundbuch sind kostenpflichtig!
Wir bitten um Beachtung.

Auf gültige Ausweispapiere achten!

Jeder Bürger, der im Laufe des Jahres verreisen möchte (soweit es unter der jeweils aktuellen Corona-Lage möglich ist), sollte schon jetzt seinen Pass, Personalausweis oder den Kinderreisepass dahingehend überprüfen, ob er bis zur Urlaubsrückkehr noch gültig ist. Dadurch ersparen Sie sich bei Reiseantritt Schwierigkeiten und beim Grenzübergang Ärger. Personalausweise und Pässe werden von der Bundesdruckerei in Berlin ausgestellt.

Mit einer Bearbeitungsdauer von ca. 3 bis 4 Wochen muss gerechnet werden.

Deshalb ist es wichtig, dass Sie Ihren Pass bzw. Ausweis rechtzeitig beantragen.

Die Geltungsdauer für Reisepässe bei Personen ab 24 Jahren beträgt 10 Jahre und kostet 60,00 €.

Bei Personen, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, ist die Gültigkeit 6 Jahre, die Kosten hierfür betragen 37,50 €.

In dringenden Fällen kann ausnahmsweise ein vorläufiger Reisepass oder ein vorläufiger Personalausweis ausgestellt werden. Bitte beachten Sie aber, dass die Einreise mit vorläufigen Dokumenten nicht in allen Ländern möglich ist. Für Reisen innerhalb der Europäischen Union reicht in der Regel ein Personalausweis. Die Gültigkeit hierfür sind 10 Jahre für Personen ab 24 Jahre, Gebühr: 37,00 € und 6 Jahre für Personen unter 24 Jahre, Gebühr 22,80 €.

Für alle Ausweisdokumente ist ein biometrisches Passbild sowie die Geburts- oder Heiratsurkunde notwendig.

Für Kinder bis 12 Jahre kann ab der Geburt ein Personalausweis, ein Kinderreisepass (die Gültigkeit wurde auf 1 Jahr verkürzt) oder ein Reisepass beantragt werden.

Welches Land – welches Ausweisdokument?

Reisende sollten sich vor einer Reise sorgfältig informieren und sich vergewissern, welche Ausweispapiere erforderlich sind. Aktuelle Informationen zu Visa und Einreisebestimmungen einzelner Länder sind auf der Website des Auswärtigen Amts unter folgendem Link abrufbar: *https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit/reise-und-sicherheitshinweise*

Für Rückfragen steht Frau Greiner gerne unter der Telefon-Nr. 07579/9212-15 zur Verfügung.

Aussetzung des „Abriss-Förderprogramm ...weg damit!“

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 09.03.2023 beschlossen, das „Abriss-Förderprogramm“ der Gemeinde Schwenningen mit Blick auf die Haushaltslage für weitere 2 Jahre auszusetzen.
Wir bitten um Beachtung!

Vorübergehende Schankerlaubnis für die Vereine

Für Veranstaltungen z. B. in der Heuberghalle einschließlich Feuerwehrhaus oder auch Veranstaltungen im Freien (Festzelt, Hockete), bei denen ein Verkauf von alkoholischen Getränken erfolgt, wird eine Gestattung nach § 12 des Gaststättengesetzes (vorübergehende Schankerlaubnis) benötigt.

Wir weisen darauf hin, dass Gestattungen gem. § 12 GastG rechtzeitig vor Beginn der Veranstaltung beim Bürgermeisteramt, Zimmer 2 (Frau Schnell) beantragt werden müssen.

Die Formulare können auch auf der Homepage der Gemeinde unter www.schwenningen.de ⇨ Rathaus ⇨ Rathausformulare heruntergeladen werden.

Wir bitten um Beachtung!

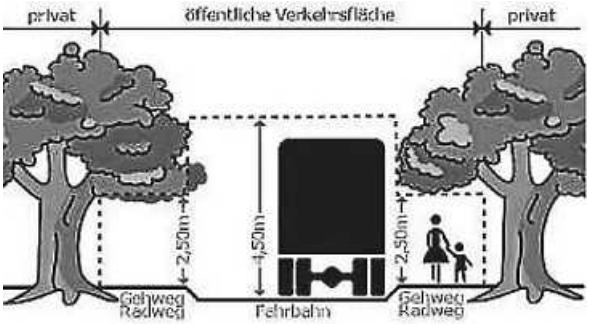
Hecken und Sträucher entlang öffentlicher Straßen zurückschneiden

Hecken und Sträucher können für Verkehrsteilnehmer zu einem Ärgernis werden, wenn sie in den Verkehrsraum hineinragen oder die Sicht beeinträchtigen und behindern. Dies gilt nicht nur für Straßen und Fahrwege, sondern auch für Fuß- und Gehwege.

Wir möchten daher alle Grundstückseigentümer bitten, die Pflanzungen entlang der öffentlichen Wege auf die folgenden Punkte hin zu prüfen:

- Die freie Durchfahrtshöhe über der Fahrbahn muss 4,50 m betragen; die freie Durchgangshöhe am Gehweg muss mindestens 2,50 m betragen; beide Werte sollten auch bei schweren und regennassen bzw. schneebelasteten Ästen eingehalten werden.
- Bei Geh- und Radwegen ist die Bepflanzung bis an die Hinterkante (meist identisch mit der Grundstücksgrenze) zurückzuschneiden, so dass der Weg in der ganzen Breite für die Verkehrsteilnehmer nutzbar bleibt.
- An Kreuzungen muss zumindest gewährleistet sein, dass ein wartepflichtiger Verkehrsteilnehmer bei Anfahrt aus dem Stand ohne nennenswerte Behinderungen bevorrechtigte Fahrzeuge erkennen kann. In Sichtdreiecken sind die Bepflanzungen niederzuhalten (höchstens 80 cm).
- Verkehrszeichen dürfen nicht verdeckt werden und sollten rechtzeitig wahrnehmbar sein. Dies gilt auch für Straßennamenschilder.
- Straßenleuchten sollten ebenfalls von Pflanzen und Sträuchern freigehalten werden.

Die Regelung des Naturschutzgesetzes, welche in der Zeit vom 1. März bis 30. September eines jeden Jahres das Schneiden von Gehölzen verbietet, greift hier nicht.



Die Grundstückseigentümer und Besitzer sind im Gegenteil zu einem solchen Rückschnitt verpflichtet, handelt es sich doch um eine Maßnahme, die aus Verkehrssicherheitsgründen dringend erforderlich ist und im öffentlichen Interesse liegt. Kontrollieren Sie, ob für Ihre Anpflanzungen entlang den öffentlichen Straßen und Wegen die obigen Punkte eingehalten sind. Schneiden Sie gegebenenfalls Ihre Hecken, Bäume und Sträucher entsprechend zurück. Bei Unfällen könnten Sie sonst möglicherweise zur Haftung herangezogen werden.

Tagesmutter präsentiert Lastenfahrrad

Seit 7 Jahren ist Nadine Gutleber Tagesmutter. Ursprünglich bot sie ihren Dienst in der Bergstraße an. Seit geraumer Zeit hat sie Räumlichkeiten in der Hochstraße angemietet. „Normalerweise finanzieren wir Tageseltern alles selbst, wie auch ich seit sieben Jahren", sagt sie. Um mit den Kindern mehr draußen sein zu können und um einen deutlich größeren Radius zu ermöglichen kam sie auf die Idee, ein Lastenfahrrad anzuschaffen. Dieses Lastenfahrrad ermöglicht ihr, bis zu sechs Kleinkinder durchs Dorf oder die Fluren zu fahren. „Allein hätte ich diesen Traum nicht realisieren können", sagt sie, in Anbetracht der Bezahlung ihrer Arbeit. Ein Spendenaufruf bei den örtlichen Firmen für den guten Zweck ließ ihren Traum wahr werden. Weder die Firmen noch sie selbst wussten anfangs, ob die große Summe für das elektrisch betriebene Lastenfahrrad zusammenkommen würde. Viele Firmen hätten ihre Unterstützung angekündigt. Im Verkaufsraum der Metzgerei Bosch wurde ein Spendenkässle für ihre gute Sache aufgestellt und die Spenden flossen unerwartet gut. Neben der Metzgerei Bosch halfen auch die Firmen Reifen-Buck, Beck Bus GmbH, Schreinerei Schnell GbR, Greber-Bau, Hans und Fred Mattes, Bäramed Instrumente, Wendepunkt, Greber Landschafts- und Gartenbau, Zahnarztpraxis Zolow, und aus Burladingen noch Schaupp Lederwaren sowie einige Privatpersonen aus Schwenningen. Auch der Gewinn vom Schwenninger Adventsfenster trug zur Anschaffung des Lastenfahrrads bei. Aktuell kommen drei der Tageskinder aus Schwenningen und zwei aus Stetten a.k.M.

Foto: Wilfried Koch

Nadine Gutleber war trotz kühler Temperaturen schon einige Male mit dem Lastenfahrrad unterwegs und die Kinder hatten eine riesige Freude. 25 Prozent des Anschaffungspreises wurden vom Land Baden-Württemberg gefördert.

Jubilare in der Gemeinde

JUBILARE GEBURTSTAG

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

„Jeder, der sich die Fähigkeit erhält,
Schönes zu erkennen, bleibt ewig jung."

22.03.2023 Maria BONARDI GIANFRIDDO (75 Jahre)

Einwohnerschaft und Gemeindeverwaltung Schwenningen gratulieren recht herzlich.

Fundamt

Im Fundamt Schwenningen wurden folgende Dinge abgegeben:

Folgende Schulbus-Fundsachen der letzten Monate wurden zwischenzeitlich von der Firma Beck-Bus im Schwenninger Fundbüro abgegeben:

- **diverse Kleidungsstücke**
- **diverse Sportbeutel/Rucksäcke samt Inhalt usw.**

Folgende Fundsache wurde im Schwenninger Fundbüro abgegeben:

- **Strickmütze**

Der/Die Verlierer/-in möchte sich während der Öffnungszeiten bitte im Rathaus Schwenningen, Zimmer 1, Fundamt melden.

Ende amtlicher Teil

Andere Behörden

Handwerkskammer Reutlingen

Freie Lehrstellen im Landkreis Sigmaringen für 2023
Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell sind für das Jahr 2023 schon 1012 Lehrstellen in 955 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind über 674 Praktikumsplätze ausgeschrieben.
Für den **Landkreis Sigmaringen** sehen die Zahlen wie folgt aus:
Für den Ausbildungsstart in 2023 sind aktuell schon 148 Lehrstellen in 100 Betrieben ausgeschrieben (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 139 Praktikumsplätze veröffentlicht.

- Am **29. März 2023 von 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr** sind Schüler*innen und Jugendliche eingeladen, sich im kostenlosen Online-Seminar „**Traumberuf Handwerk"** über Ausbildungschancen und Zukunftsperspektiven in den über 130 Handwerksberufen zu informieren. In Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer Reutlingen, der Ausbildungsberatung der Agentur für Arbeit und Ausbildungsbotschafter*innen werden Karrierechancen für Jugendliche und junge Erwachsene aufgezeigt. Der Link zur Anmeldung lautet: (https://t1p.de/traumberuf1)

Für 2023 werden im **Landkreis Sigmaringen** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht:
16 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik
2 Automobilkaufmann
1 Bäcker
1 Baugeräteführer
5 Beton- und Stahlbetonbauer
1 Dachdecker
3 Elektroniker
5 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk - Bäckerei
1 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk - Konditorei
8 Feinwerkmechaniker
3 Fleischer
6 Friseure
2 Gärtner - Garten- u. Landschaftsbau
1 Glaser
1 Hochbaufacharbeiter
4 Hörakustiker
3 Kaufmann/-frau im Einzelhandel
1 Konditor
11 Kraftfahrzeugmechatroniker
3 Land- und Baumaschinenmechatroniker
2 Maler- und Lackierer
14 Maurer
1 Mechatroniker
9 Metallbauer
1 Rollladen- u. Sonnenschutzmechatroniker
1 Steinmetz u. Steinbildhauer
4 Straßenbauer
3 Stuckateur
2 Technischer Systemplaner
4 Tischler
2 Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer
9 Zerspanungsmechaniker
3 Zimmerer

Regierunspräsidium Tübingen

Zwischenbilanz anlässlich des Weltverbrauchertages am 15.03.2023:
Marktüberwachung Baden-Württemberg leistet wichtigen Beitrag zum Verbraucherschutz – Kontrollen so wichtig wie nie zuvor
Die Marktüberwachung am Regierungspräsidium Tübingen ist die im Non-Food Bereich zuständige Überwachungsbehörde für das Land Baden-Württemberg. Sie überprüft die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen in den Bereichen Produktsicherheit, Chemikaliensicherheit, Bauprodukte und energieverbrauchsrelevante Produkte. 2022 wurden über 10.000 Überprüfungen durchgeführt, bei jeder fünften konnte ein Verstoß gegen gesetzliche Bestimmungen festgestellt werden.
„Es zeigt sich, dass die Kontrollen, die der Gesetzgeber vorgesehen hat, so wichtig sind wie nie zuvor. Der weltweite Markt und hier insbesondere der Onlinehandel bringen es mit sich, dass den Anforderungen der Europäischen Union nicht immer die notwendige Bedeutung beigemessen wird. Darunter leiden die Sicherheit der Produkte, der Klima- und Umweltschutz. Mit unseren unabhängigen Prüfungen setzen wir genau an dieser Stelle an. Um die Verbraucherinnen und Verbraucher zu schützen, setzen wir wieder neue Schwerpunkte in unseren Jahresaktionen für 2023. Vertiefte Laborprüfungen, erlauben es uns, auch die versteckten Mängel zu entdecken", so Abteilungspräsident Stephan Czarnecki.
Fast 60 Schwerpunktaktionen pro Jahr führt die Marktüberwachung in Baden-Württemberg durch und setzt immer wieder neue Akzente in der Überwachung. Dabei werden nicht nur alltägliche Produkte wie Baumwolltextilien, Glätteisen, Kohlenmonoxidmelder, Modeschmuck oder Toaster untersucht, sondern auch die Anforderungen an weniger von den Verbrauchern wahrgenommene Produkte, wie die Brandsicherheit von Kabeln für die Gebäudeinstallation oder die elektrische Sicherheit von SmartHome-Bauteilen. Teilweise war bei bestimmten Produktarten mehr als jedes dritte Produkt mangelhaft.
Für 2023 sind ebenfalls wieder fast 60 Aktionen geplant. Unter anderem sollen Batterien, Sonnenbrillen, Waschmittel, Markisen, Rasenmähroboter und Kettensägen überprüft werden.
Zudem arbeitet die Marktüberwachung Baden-Württemberg auch eng mit anderen Behörden wie dem Zoll zusammen, um Verstöße gegen geltende Vorschriften aufzudecken und um zu verhindern, dass mangelhafte Waren überhaupt in den Binnenmarkt eingeführt werden. Im vergangenen Jahr wurden hierzu über 1.000 Kontrollen gemeinsam mit dem Zoll durchgeführt. Diese Zusammenarbeit ist gerade in Zeiten des Onlinehandels besonders wichtig. Diese Einschätzung teilt auch Stephan Czarnecki: „Die Zusammenarbeit mit dem Zoll ist uns besonders wichtig. Hier hat sich über die Jahre ein stabiles Fundament der Zusammenarbeit entwickelt. Dazu kommt, dass auch die Marktüberwachungsbehörden über die Ländergrenzen vernetzt sind. Nur eine gut aufgestellte und vernetzte Marktüberwachung kann dafür sorgen, dass der Verbraucher regelkonforme Produkte im Handel erhält. Wo die Produkte zirkulieren, müssen auch die Kontrollbehörden einen engen Austausch pflegen."
Um dies zu gewährleisten, nutzt die Marktüberwachung in Baden-Württemberg auch die neuen Möglichkeiten, die der Gesetzgeber geschaffen hat, wie beispielsweise anonyme Testkäufe im Onlinehandel. Über eine europaweite Informationsplattform tauschen die Marktüberwachungsbehörden ihre Informationen zu den Produkten aus. Über besonders gefährliche Produkte informiert darüber hinaus auch die Europäische Kommission wöchentlich im Internet. Darunter befinden sich ebenfalls auch Produkte, die von der Marktüberwachung in Baden-Württemberg gemeldet wurden.
Der Weltverbrauchertag ist ein wichtiger Anlass, um auf die Bedeutung des Verbraucherschutzes aufmerksam zu machen. Die Marktüberwachung Baden-Württemberg setzt ihr Engagement in diesem Bereich fort und trägt so weiter dazu bei, dass die Interessen der Verbraucherinnen und Verbraucher geschützt werden.
Für weitere Informationen zur Tätigkeit der Marktüberwachung Baden-Württemberg und um Berichte über abgeschlossene Überwachungsaktionen einzusehen, besuchen Sie gerne den Internetauftritt des Regierungspräsidiums Tübingen unter https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/abt11/a-z/.

Straßenbaumaßnahmen im Jahr 2023 in den Landkreisen Ravensburg, Sigmaringen und im Bodenseekreis
Das Regierungspräsidium Tübingen wird auch im Jahr 2023 im Bodenseekreis und den Landkreisen Ravensburg und Sigmaringen zahlreiche wichtige Straßenbaumaßnahmen auf den Bundes- und Landesstraßen durchführen und auch das Radwegenetz weiter ausbauen.

„Der Erhalt der Verkehrswege und der Ausbau von Radwegen und Straßen sind in unserem ländlich geprägten Regierungsbezirk von besonders großer Bedeutung. Die Investitionen in den Verkehrssektor sind zur Sicherung der Wirtschaftskraft und zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit unabdingbar. Baumaßnahmen führen jedoch zwangsläufig auch immer zu vorübergehenden Einschränkungen und Verkehrsbehinderungen. Ich möchte mich daher schon jetzt bei den Bürgerinnen und Bürgern ganz herzlich für ihr Verständnis und ihre Geduld während der für das Jahr 2023 vorgesehenen Arbeiten bedanken", so Regierungspräsident Klaus Tappeser.
Über den genauen Beginn und Ablauf der folgenden Baumaßnahmen sowie die hierfür erforderlichen Verkehrsumleitungen wird das Regierungspräsidium in weiteren Pressemitteilungen jeweils vor Baubeginn informieren.

Hier die geplanten Maßnahmen für den Landkreis Sigmaringen:

Erhaltungsmaßnahmen
B 32, Fahrbahndeckenerneuerung Mengen – Hundersingen
Die B 32 weist im Abschnitt zwischen der Auffahrt bei Mengen bis zum Anschluss der Umfahrung Herbertingen bei Hundersingen nutzungsbedingt starke Risse, Flickstellen und Verdrückungen auf. Es müssen deshalb die oberen bituminösen Schichten erneuert werden. Die Durchführung der Fahrbahnsanierungsarbeiten ist für Ende Mai bis Anfang Juli 2023 geplant. Es ist beabsichtigt, die Arbeiten unter Vollsperrung des Straßenabschnittes auszuführen. Der überörtliche Verkehr der B32 wird richtungsgetrennt umgeleitet. Die Baulänge beträgt ca. 4,9 Kilometer. Die Baukosten belaufen sich nach derzeitiger Kostenschätzung auf rund 2 Millionen Euro.
B 32, Fahrbahndeckenerneuerung Veringenstadt - Veringendorf
Die B 32 weist zwischen der nördlichen Lauchertbrücke bei Veringenstadt bis zur Bahnüberführung bei Veringendorf altersbedingt starke Risse, Schadstellen und Verdrückungen sowie Spurrinnen auf. Es ist vorgesehen, zwischen der nördlichen Lauchertbrücke und der südlichen Lauchertbrücke bei Veringenstadt die Deckschicht, zwischen Veringenstadt und der Brücke über den Kanal bei Veringendorf die Deck- und Binderschicht und von der Kanalbrücke bis zur Bahnüberführung den kompletten bituminösen Oberbau zu erneuern. In diesem Streckenabschnitt ist die bituminöse Tragschicht aus dem Jahre 1968, teilweise aus dem Jahr 1953. Die Durchführung der Fahrbahnsanierungsarbeiten ist für Juli bis Mitte August 2023 geplant und soll mit weiteren Arbeiten auf der B32 koordiniert werden. Die Arbeiten erfolgen unter Vollsperrung des Streckenabschnittes. Der überörtliche Verkehr der B32 wird weiträumig und richtungsgetrennt umgeleitet. Die Baukosten der ca. 3,1 Kilometer langen Baumaßnahme belaufen sich nach derzeitigem Stand auf rund 870.000 Euro.
B 32, Fahrbahndeckenerneuerung Schwarzenbach – Haid
Die B 32 weist im Abschnitt zwischen Boms-Schwarzenbach und Bad Saulgau-Haid altersbedingte Risse auf. Nach der durchgeführten Schadstellensanierung bei Hangen noch vor dem letzten Winter wird nun die etwa 1,9 Kilometer lange Strecke saniert. Für die Arbeiten ist eine Vollsperrung der B32 in diesem Bereich notwendig. Der Verkehr in Richtung Ravensburg wird voraussichtlich ab Haid über die K 8274 / K 8036 und L 286 nach Altshausen geleitet. Die Gegenrichtung wird ab Altshausen über die L 286, die K 7959 / K 8258 nach Bad Saulgau umgeleitet. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 1,4 Millionen Euro.
B 32 KVP Nollhof – Sigmaringen, Erneuerung der Fahrbahn
Die Fahrbahn der B 32 weist vom Kreisverkehrsplatz Nollhof bis zum Knotenpunkt B32 / L277 in Sigmaringen starke Risse, Ausbrüche und Flickstellen auf, weshalb eine vollständige Erneuerung der Fahrbahn vorgesehen ist. Die Sanierung des ca. 2,2 Kilometer langen, zum Teil vierspurigen Straßenabschnitts soll von Anfang Mai bis Anfang Juni unter Vollsperrung erfolgen. Die Kosten belaufen sich auf rund 2,5 Millionen Euro.
B 313 Krumbach – Abfahrt Bichtlingen (K 8222), Erneuerung der Fahrbahn
Die B 313 weist im Streckenabschnitt zwischen dem Ortsausgang Krumbach (Sauldorf) und der Einmündung B313 / K 8222 auf einer Länge von ca. 1,7 Kilometern Schäden in Form von Rissen, Flickstellen und Ausbrüchen auf. Ab Mitte Juli 2023 ist geplant, alle Schichten des Fahrbahnbelags in rund drei Wochen vollständig zu erneuern. Die Bauarbeiten werden unter Vollsperrung erfolgen. Die geschätzten Baukosten belaufen sich auf rund 700.000 Euro.
L 277, Felssicherungsmaßnahme bei Beuron/Maria-Trost
Entlang eines Streckenabschnittes von rund 200 Metern wird der bestehende, über 30 Jahre alte und teilweise beschädigte Steinschlagschutzzaun rückgebaut und ein neuer Hochenergie-Schutzzaun an gleicher Stelle hergestellt. Zudem werden labile Bereiche der Felswände, die über der Straße liegen durch Einzelpunktsicherungen (Steinschlagschutznetze) gesichert. Die Sicherungsmaßnahmen dienen der Verkehrssicherheit auf der L277. Der Verkehr kann während der Baumaßnahme auf der Landesstraße verbleiben, dazu wird im Bereich des Zaunbaus für ungefähr acht Wochen eine halbseitige Verkehrsführung mit Ampelregelung zum Einsatz kommen. Die geschätzten Kosten für die Bauarbeiten betragen rund 500.000 Euro.

Infos vom Landratsamt Sigmaringen

Telefonische Sprechstunden der Kreisbehindertenbeauftragten im März und April

Die Kreisbehindertenbeauftragte Petra Knaus setzt sich für alle Menschen mit geistiger, körperlicher oder seelischer Behinderung im Landkreis Sigmaringen ein. Sie ist Mittlerin zwischen Betroffenen und fachlich Verantwortlichen und bietet regelmäßig Telefonsprechstunden an.
Die nächsten Termine dafür sind:
- **Donnerstag, 23. März 2023**, von 16 bis 18 Uhr
- **Donnerstag, 27. April 2023**, von 17 bis 19 Uhr

Zu diesen Zeiten ist Petra Knaus telefonisch unter der Nummer 0160 / 98 40 61 98 erreichbar.
Darüber hinaus nimmt sie Anliegen auch jederzeit gerne über ihre Postanschrift oder per E-Mail entgegen:
Petra Knaus
Unterdorfstraße 8
72488 Sigmaringen-Laiz
E-Mail: kbb@landkreis-sig.de

Landratsamt lädt Landwirtinnen und Landwirte zu Felderbegehungen ein

Der Fachbereich Landwirtschaft lädt alle interessierten Landwirtinnen und Landwirte zu Felderbegehungen auf das Zentrale Versuchsfeld Oberland bei Krauchenwies ein. Die erste Felderbegehung beginnt am **Dienstag, 28. März**, um **19 Uhr**. Besprochen werden Düngungs- und Pflanzenschutzmaßnahmen bei Getreide und Winterraps.
Anschließend folgen weitere Termine alle zwei Wochen: jeweils dienstags, am **11. April** um **19 Uhr** sowie am **25. April**, **9. Mai** und **23. Mai** um **19.30 Uhr**. Eine Anmeldung zu den jeweiligen Begehungen ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.
Das Versuchsfeld liegt an der Bundesstraße 311 zwischen Krauchenwies und Rulfingen vor der Abfahrt nach Ostrach auf der linken Seite.

Praktikumswoche beim Landratsamt bietet Einblicke in die Verwaltungsarbeit

Sie stecken gerade mitten in der Berufswahl? Sie denken über eine Ausbildung in der Verwaltung nach? Sie sind ein Organisationstalent und interessieren sich für dienstleistungsorientierte Verwaltungsaufgaben? Dann liegen Sie mit der Praktikumswoche des Landratsamts Sigmaringen genau richtig: Diese macht es möglich, in den **Osterferien** interessante Einblicke in die Landkreisverwaltung und den Ausbildungsberuf der/des Verwaltungsfachangestellten zu bekommen.
Die Praktikumswoche richtet sich an Schülerinnen und Schüler

aller Schularten und findet von **Dienstag, 11., bis Freitag, 14. April 2023, von 8.30 bis 12 Uhr** statt. Die Teilnehmenden erhalten in dieser Zeit einen Einblick ins Landratsamt und in die Aufgaben der Fachbereiche. Sie bekommen ein Bewerbertraining, eine EDV-Schulung und die Gelegenheit zum Austausch mit Auszubildenden.

Haben wir Ihr Interesse an einem Praktikum geweckt? Dann bewerben Sie sich jetzt online unter karriere.landreis-sigmaringen.de

Um einen möglichen Einsatz im Landratsamt prüfen zu können, benötigen wir ein Anschreiben, einen Lebenslauf und ein aktuelles Zeugnis. Bei Bewerbern, die noch keine 16 Jahre alt sind, ist außerdem eine Einverständniserklärung der Eltern erforderlich.

Beliebte Berufsperspektive bei jungen Leuten: Auszubildende und Studierende des Sigmaringer Landratsamts kurz nach ihrem Start im September 2022. Foto: Landratsamt Sigmaringen

Kochworkshops für Kinder

Der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen bietet am **Dienstag, 11. April, und Donnerstag, 13. April, jeweils von 10 bis 13 Uhr** einen Kochworkshop in den Osterferien an. Dieser richtet sich an Mädchen und Jungen im Alter von 10 bis 13 Jahren.

Unter dem Motto „Mit Freunden kochen und backen" bereiten die jungen Teilnehmer einfache Gerichte zu. Dabei erfahren die Kinder, dass sie selbstständig und mit Freude etwas für sich und ihre Freunde kochen und backen können. Die Auswahl ist eine gesunde und preiswerte Alternative zu Fertigprodukten und Fastfood. Am Ende steht der gemeinsame Genuss am eigenen Büfett.

Die Veranstaltungen finden in Gebäude D der Bertha-Benz-Schule, Talwiese 18, in 72488 Sigmaringen statt. Für Lebensmittel wird ein Kostenbeitrag in Höhe von fünf Euro pro Kind erhoben. Anmeldungen für die Kochworkshops nimmt das Landratsamt über seinen Veranstaltungskalender im Internet entgegen: www.landkreis-sigmaringen.de/Veranstaltungen.

Nichtamtliche Mitteilungen

Tierärztlicher Notdienst am Sonntag, 19.03.2023

Für alle Tiere:

Tierarztpraxis Dr. Busch — Bittelschießerstr. 7, 72488 Sigmaringen — Tel.: 07571/13654

Für Kleintiere und Pferde:

Tierarztpraxis Dr. Metzger — Mühlstr. 41, 72479 Straßberg — Tel.: 07434/316030

Bundeswehr Schießwarnung

Schießwarnung Nr. 12/2023

Auf dem Truppenübungsplatz Heuberg (einschließlich Außengelände) findet zu folgenden Zeiten Schießen statt:

Datum	Zeit (von - bis) *)	Art	Spr
Montag, 20.03.2023	06:45 Uhr bis 16:15 Uhr		
Dienstag, 21.03.2023	06:45 Uhr bis 16:15 Uhr		Sprengen
Mittwoch, 22.03.2023	06:45 Uhr bis 16:15 Uhr		
Donnerstag, 23.03.2023	06:45 Uhr bis 16:15 Uhr		Sprengen
Freitag, 24.03.2023	Kein Schießen		
Samstag, 25.03.2023	Kein Schießen		
Sonntag, 26.03.2023	Kein Schießen		

*) die angegebenen Zeiten sind Ortszeiten

An den Tagen, die in der äußeren rechten Spalte „Spr" gekennzeichnet sind, findet Sprengen auf dem Truppenübungsplatz statt!

„VORSICHT BLINDGÄNGER"

Das Betreten und Befahren des Truppenübungsplatzes ist lebensgefährlich und daher verboten (auch mit Fahrrädern und sonstigem Sportgerät)!

Übungen mit Kampffahrzeugen, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf dem Truppenübungsplatz Heuberg. Es ist jederzeit mit Vollsperrung der Ringstraße und mit Kontrollen durch die Truppenübungsplatzkommandantur Heuberg und das Feldjägerdienstkommando (Militärpolizei) zu rechnen!

Im Rahmen ihres dienstlichen Auftrages haben die Truppenübungsplatzkommandantur Heuberg und das Feldjägerdienstkommando (Militärpolizei) dort gegenüber Zivilpersonen das Recht zur Personenüberprüfung und zur Kontrolle der „Berechtigung zum Befahren der Ringstraße". Zuwiderhandlungen gegen das Betretungsverbot erfüllen den Tatbestand des § 114 Ordnungswidrigkeitengesetz und werden unverzüglich zur Anzeige gebracht. Darüber hinaus können sie als Hausfriedensbruch eine Strafanzeige nach sich ziehen.

Stellenbörse Schwenningen Stetten a. k. M. · Beuron · Irndorf · Bärenthal

Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Stetten am kalten Markt

Für die Standorte Stetten a.k.M. und Pfullendorf suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **1 Fachkraft (m/w/d) für Abwassertechnik Stetten a.k.M.**
- **1 Landmaschinenmechaniker/in / Unimogfahrer/in (m/w/d) Stetten a.k.M.**
- **1 Heizungsmonteur/in (m/w/d) Pfullendorf**
- **1 Mechatroniker/in (m/w/d) für Kältetechnik Stetten a.k.M.**
- **1 Kfz-/Panzerschlosser/in (m/w/d) Stetten a.k.M.**
- **2 Gerätewartinnen/Gerätewarte (m/w/d) Stetten a.k.M.**
- **1 Lagerhelfer/in (m/w/d) Stetten a.k.M.**
- **1 Brandschutzbearbeiter/in (m/w/d) Stetten a.k.M.**
- **1 Küchenhilfskraft (m/w/d) Stetten a.k.M.**
- **1 Anlagenmechaniker/in (m/w/d) Sanitär/Heizung/Klima Stetten a.k.M.**
- **1 Maler/in und Lackierer/in (m/w/d) Stetten a.k.M.**

Infos zu den ausgeschriebenen Stellen erhalten Sie unter dem Bewerbungsportal www.bewerbung.bundeswehr-karriere.de (auf „Zivile Stellen" klicken und Ort oder Postleitzahl eingeben). Bewerbungen bitte bevorzugt über o. a. Bewerbungsportal oder im Ausnahmefall schriftlich an:

Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Stetten a.k.M.
Hardtstraße 58, 72510 Stetten a.k.M.
BwDLZStettenakMPersonalangelegenheiten@Bundeswehr.org

Nachrichten der Schulen

Schulzentrum Stetten am kalten Markt Gemeinschaftsschule

Spendenübergabe an Stiftung „Hilfe für kranke Kinder“
Stolze 900 Euro hat das Schulzentrum Stetten a. k. M. vergangenen Freitag der Stiftung „Hilfe für kranke Kinder“ der Uni-Kinderklinik Tübingen übergeben können. Die Spenden waren am Weihnachtsmarkt des Schulzentrums zusammengekommen, indem die einzelnen Lerngruppen 10% ihres Erlöses für die Stiftung der Uni-Klinik zusammenlegten. Grundschullehrerin Renate Biselli hatte die Spendenaktion initiiert: „Ich bin persönlich davon überzeugt, dass die Förderung sinnvoll ankommt“, erklärt sie ihr langjähriges Engagement für die Stiftung.
„Rund um die Behandlung der Kinder fallen für die Familien viele zusätzliche Kosten an, z. B. für Fahrten, Parken oder Zuzahlungen von Medikamenten“, erläutert Philipp Nährig von der Geschäftsstelle der Stiftung. „Im Einzelfall können die Eltern die Belastung nicht immer stemmen – da hilft jeder Euro, der in die Unterstützung mit einfließen kann.“
Aus den Geldern werden zum Beispiel Soforthilfen für Familien, medizinische Geräte für eine kindgerechte und schonende Behandlung oder auch Spiel- und Bastelmaterialien für die Spielzimmer der Kinderklinik finanziert.

Im Bild von links nach rechts: Schülersprecher Daniel Kratschmann, Kassenwartin Annette Karsten, Philipp Nährig von „Hilfe für kranke Kinder“, Initiatorin Renate Biselli und Rektor Dr. Christof Probst Foto: Schulzentrum Stetten a. k. M.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Heuberg St. Barbara

Gottesdienstordnung 17.03.2023 - 26.03.2023

Samstag, 18.03.2023

Frohnstetten 17:00 Uhr Taufe
Frohnstetten 18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 19.03.2023 — Vierter Fastensonntag

L1: 1 Sam 16,1b.6-7.10-13b — L2: Eph 5,8-14

Schwenningen	09:00Uhr	Eucharistiefeier zum Gedenken an Heinrich Grathwohl und verstorbene Angehörige, an Hildegard und Hermann Schreiyäck
Storzingen	10:30 Uhr	Eucharistiefeier
Hartheim	18:30 Uhr	Kreuzwegeandacht

Dienstag, 21.03.2023

Schwenningen	18:30 Uhr	Bußfeier

Mittwoch, 22.03.2023

Schwenningen	07:00 Uhr	Impuls in der Fastenzeit
Glashütte	08:00 Uhr	Eucharistiefeier

Sonntag, 26.03.2023 — Fünfter Fastensonntag

L1: Ez 37,12b-14 — L2: Röm 8,8-11
MISEREOR – Kollekte einschließlich Kinderfastenaktion

Heinstetten	09:00 Uhr	Eucharistiefeier – Kinderkirche
Schwenningen	10:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Frohnstetten	10:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Stetten a.k.M.	10:30 Uhr	Eucharistiefeier zum Gedenken an Lucia Rombach
Hartheim	18:30 Uhr	Bußfeier

Gebetskreise

Kirche Schwenningen:
Rosenkranzgebet Montag – Freitag um 13:30 Uhr
Gebetskreis jeden 2. Mittwoch um 14:30 Uhr in der Kirche.
Kirche Heinstetten:
Rosenkranzgebet Montag bis Samstag um 18:00 Uhr
Gebetskreis jeden Mittwoch um 15:00 Uhr in der Pfarrscheuer
Abendandacht jeden Sonntag um 18:30 Uhr
Kirche Hartheim:
Rosenkranzgebet jeden Mittwoch um 14:00 Uhr

KONTAKTE:

Ihre Ansprechpartner in der Seelsorgeeinheit:
Homepage: www.se-heuberg.de
Pfarrer Markus Manter ,Tel.: 07573/2215
markus.manter@se-heuberg.de
Diakon Paul Gasser, Tel.: 07573/2215
paul.gasser@se-heuberg.de
In dringenden seelsorgerischen Notfällen können Sie sich bei unserem Diakon Paul Gasser unter privater Telefonnummer 0173 9860199 melden.
Diakon Michael Adelbert, Tel.: 07573/2215
michael.adelbert@se-heuberg.de
In dringenden seelsorgerischen Notfällen können Sie sich bei unserem Diakon Michael Adelbert unter privater Telefonnummer 07573/5591 melden.

Unsere Öffnungszeiten im Pfarramt in Stetten a.k.M.

Montag, 09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Mittwoch, 14:00 Uhr – 17:00 Uhr
Donnerstag, 09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Tel.: 07573/2215
Pfarrsekretärinnen: Marion Tuerk und Sandrina Becker
Kath. Pfarramt, Pfarrgasse 1, 72510 Stetten a.k.M.
E-Mail: stetten@se-heuberg.de

Informationen und Veranstaltungen

Pfarrbüro
Das Pfarrbüro ist am Donnerstag, 30.03.2023, geschlossen. Wir bitten um Beachtung. Vielen Dank.

Impuls in der Fastenzeit
Auch in diesem Jahr soll es wieder die Impulse in der Fastenzeit geben. Herzliche Einladung an alle, sich ganz bewusst eine halbe Stunde Zeit nur für sich zu nehmen.
Wir treffen uns jeweils mittwochmorgens um 7 Uhr in der Kirche St. Kolumban an folgenden Terminen: **22. März, 29. März und 5. April.**

Bußfeiern in unserer Seelsorgeeinheit

Dienstag, 21.03.2023,	18:30 Uhr Bußfeier in Schwenningen
Sonntag, 26.03.2023,	18:30 Uhr Bußfeier in Hartheim
Dienstag, 28.03.2023,	18:30 Uhr Bußfeier in Heinstetten
Donnerstag, 30.03.2023,	18:30 Uhr Bußfeier in Frohnstetten

Firmung 2023
Der 2. Thementag für die Firmvorbereitung findet an folgenden Tagen statt:
Am Samstag, 18.03.2023, um 09.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Mauritius in Stetten a.k.M. für die Jugendlichen aus Stetten a.k.M. mit Nusplingen und Glashütte, Frohnstetten und Storzingen.

Erstkommunionweg 2022/2023
Feier der Versöhnung
Am Mittwoch, 29.03.2023, um 16:30 Uhr in der St. Kolumban Kirche in Schwenningen, für alle Kinder aus Heinstetten, Hartheim und Schwenningen.
Am Donnerstag, 30.03.2023, um 16:30 Uhr in der St. Mauritius Kirche in Stetten a.k.M., für alle Kinder aus Frohnstetten, Storzingen, Nusplingen, Glashütte und Stetten a.k.M.

Palmen basteln Hartheim
Am 01.04.2023 wollen wir mit allen Kindern ab der 1. Klasse zusammen Palmen für Palmsonntag basteln. Wir treffen uns um 13.30 Uhr im Pfarrhaus Hartheim. Alle Materialien sind vorhanden, der Unkostenbeitrag für jedes Kind beträgt 1,00 €. Damit wir besser planen können, bitten wir um Anmeldung bis zum 28.03.2023 unter folgender Nummer: 0172/7302314. Wir freuen uns auf Euch!
Melanie, Sandra und Andrea

Taufe
Der nächste **Tauftermin** in unserer Seelsorgeeinheit ist **am Sonntag, 30.04.2023, um 11:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Kolumban in Schwenningen.**
Das **Taufgespräch** findet am **Dienstag, 18.04.2023, um 17:00 Uhr im Pfarrhaus** in Stetten a.k.M. statt. Bitte melden Sie Ihr Kind vor dem Taufgespräch telefonisch im Pfarrbüro an. Vielen Dank.

Gute Besserung
Die Hefte „Gute Besserung" für den Monat März, können während den Öffnungszeiten im Zwischengang vom Pfarramt in Stetten a.k.M. abgeholt werden.

Evangelische Kirchengemeinde Stetten a. k. M.

Gottesdienste/Veranstaltungen:

Liebe Gottesdienstbesucher*innen,
während der Heizperiode finden die *regulären Gottesdienste* im evang. Gemeindehaus (Guldenbergstraße 5) statt. Bitte beachten Sie immer die aktuellen Hinweise in dieser Rubrik!

Sonntag, 19. März 2023 (Laetare)

10:00 Uhr Gottesdienst
(mit NN)
Evang. Gemeindehaus
Guldenbergstraße 5, Stetten

Die Kollekte an diesem Sonntag unterstützt die kirchliche Arbeit mit Jugendlichen.

Mittwoch, 22. März 2023

9:30 Uhr Treffen der Krabbelgruppe
Evang. Gemeindehaus
Guldenbergstraße 5, Stetten

16:00 Uhr Konfi-Unterricht
Evang. Gemeindehaus
Guldenbergstraße 5, Stetten

Sonntag, 26. März 2023 (Judika)

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Zur Fastenaktion der Evang. Kirche: Leuchten! Sieben Wochen ohne Verzagtheit
(mit Pfr. Samuel Schelle)
Evang. Gemeindehaus
Guldenbergstraße 5, Stetten

Sprechzeiten Pfarrbüro

Dienstagvormittag von 08:30 - 11:30 Uhr
Donnerstagnachmittag von 14:30 - 17:30 Uhr
Pfarramtssekretärin: Regina Gratius
Pfarrbüro: Guldenbergstr. 1, 72510 Stetten a.k.M.
Telefon: 07573/5304, E-Mail: stetten@kbz.ekiba.de

Sprechzeiten Pfarrer Schelle:

nach telefonischer Terminvereinbarung
Montags: nur in dringenden seelsorglichen Angelegenheiten
Pfarrer: Samuel Schelle
Telefon: 07573/5304 oder in dringenden Fällen 0151 20203374
E-Mail: Samuel.Schelle@kbz.ekiba.de

Telefonseelsorge:

(kostenlos, rund um die Uhr) 0800 111 0 111
Internet-Seelsorge: www.kummernetz.de
E-Mail: beratung@telefonseelsorge.de

Wochenspruch

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.
Johannes 12,24

Ökumenischer Familiengottesdienst am 5. März 2023 in der ev. Kirche in Stetten

„Du bist ein Gott, der mich sieht" 1.Mose 16,13
Ich sehe was, was du nicht siehst und das ist… golden?
Thea, vier Jahre alt, war die erste, die die Antwort kannte!
In der blauen, evangelischen Kirche in Stetten ist es nicht allzu schwer, etwas Goldenes zu finden. Schwieriger wäre es sicherlich in der katholischen Kirche geworden…
Dieses Spiel kennen viele Kinder aber auch Erwachsene. Ein Spiel, das mit wenig Aufwand, jederzeit und überall gespielt werden kann. Ein Spiel, dass zu Hause, in der Schule, im Kindergarten aber auch hier, in der Kirche gespielt werden kann. Aber wie ist es denn mit Gott! Kann er bei diesem Spiel mitspielen? Können wir ihn sehen und er auch uns?
Nicht gesehen zu werden, kein Ansehen, keine Aufmerksamkeit, keine Beachtung, keine Achtung zu finden, ist ein Problem, mit dem viele Menschen zu kämpfen haben. Kinder und Jugendliche genauso wie Erwachsene. Menschen aller Generationen und gesellschaftlichen Gruppen. Angehörige benachteiligter Minderheiten sind vielleicht besonders betroffen. Aber das Gefühl, nicht gesehen zu werden, ist auch dort weit verbreitet, wo man es auf den ersten Blick gar nicht vermuten würde. Auch in Kirchen und Gemeinden.
„Du bist ein Gott, der mich sieht!" – Die Jahreslosung der ev. Kirchen für 2023 lenkt unseren Blick auf etwas, das nicht immer leicht zu glauben, aber dennoch wahr ist: dass Gott uns sieht, dass er uns nicht übersieht, sondern wahrnimmt, dass er uns seine Aufmerksamkeit schenkt, uns ansieht und uns dadurch Ansehen verleiht. Das Kindergottesdienstteam, das katholische Gemeindeteam und Pfarrer Samuel Schelle griffen gemeinsam im Gottesdienst dieses Thema auf. Im Bilderbuchkino „Das kleine Ich bin Ich" erfuhren Kinder und auch Erwachsene wie wichtig es ist, selbst zu erkennen, dass jeder von uns einzigartig ist. Zu Beginn des Gottesdienstes gab es für jeden einen kleinen Spiegel. „Ich bin ich", schau in den Spiegel und seh es selbst. Niemand lacht wie Du, niemand hat so blaue Augen wie Du und niemand sieht die Welt wie Du, machte Pfarrer Samuel Schelle in seiner Predigt deutlich.
Ein Kindergartenkind, ein Schulkind, zwei Jugendliche, ein Erwachsener und eine Rentnerin durften in einen großen Spiegel am Altar schauen und ihre ganz persönliche Fürbitte vortragen.
Musikalisch wurde der Gottesdienst von Familie Klie umrahmt. Ein ganz besonderer Dank gilt Alexandra Seidel, die mit ihrer Stimme wieder den Gottesdienst verzauberte.
Einblicke geben Ausblick:
Am 7. April 2023 um 14.00 Uhr findet wieder unser diesjähriger Kinderkreuzweg statt. Nähre Informationen erfolgen über das Amtsblatt, die Tageszeitung und digitale Medien.

Unsere Vereine berichten

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Heuberg-Donautal

Einladung zur Jahreshauptversammlung
Die Jahreshauptversammlung des DRK-Ortsvereins Heuberg - Donautal findet am

Freitag, 17. März 2023, um 19:00 Uhr
im
Haus HEUBERG XXL, 72510 Stetten a.k.M., Hardtstraße 48

statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder und Freunde recht herzlich ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresbericht des Ortsvereinsvorstandes
   a) Bericht Vorsitzender
   b) Bericht der Bereitschaftsleitung
   c) Bericht Jugendleitung
   d) Bericht der Wasserwacht
   e) Bericht Schatzmeisterin
   f) Bericht der Kassenprüfung
4. Aussprache zu den Berichten
5. Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2022
6. Entlastung des Vorstands
7. Bestätigung der neu gewählten stellv. Jugendleiter als Angehörige des Ortsvereinsvorstandes
8. Wahl der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2023
9. Ehrungen und Verabschiedungen
10. Verpflichtung neuer Mitglieder
11. Grußworte
12. Verschiedenes - Wünsche - Anträge

Anträge zur Hauptversammlung müssen bis zum 10. März 2023 beim Vorsitzenden eingegangen sein

Maik Lehn, Vorsitzender

Voranzeige

Trenn Dich!!! Endlich!!!

DRK-Altkleider-Straßensammlung 2023

Samstag, 22. April 2023

Wir verkaufen Ihre Kleiderspende an ein Verwertungsunternehmen.
Ihre Sachspende wird so für uns zur Geldspende.
Als ortsansässige Hilfsorganisation verwenden wir den Erlös ausschließlich hier vor Ort.

Fragen: Telefon 07573/ 92 65 59
kleiderspende.drk-heuberg-donautal.de

Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Heuberg – Donautal

Das Rote Kreuz in Beuron, Frohnstetten, Glashütte, Hausen i.T., Langenbrunn, Neidingen, Nusplingen, Schwenningen, Stetten a.k.M., Storzingen, Thiergarten

Foto: DRK

Freiwillige Feuerwehr Schwenningen

Feuerwehrprobe der Einsatzabteilung
Am **Donnerstag, den 16. März 2023, 20:00 Uhr,** findet eine Feuerwehrprobe für die Einsatzabteilung statt.
Ich bitte um pünktliches und **vollzähliges** Erscheinen.
Christine Siber, Schriftführerin

Feuerwehrprobe der Altersabteilung
Am **Donnerstag, den 23. März 2023, 20:00 Uhr,** findet eine Feuerwehrprobe für die Altersabteilung statt, Treffpunkt Feuerwehrhaus.
Ich bitte um pünktliches und **vollzähliges** Erscheinen.
Christine Siber, Schriftführerin

Handels- und Gewerbeverein Schwenningen e.V.

Die Geschichte der Schwenninger landwirtschaftlichen Erblehen im 16. bis 19. Jahrhundert

Erneuter Vortrag von Roland Steidle in Schwenningen
über Schwenninger Bauern, ihre Häuser, Höfe und ihre landwirtschaftlichen Grundstücke als Eigentum oder Lehen.
Ihr Verhältnis zur Kirche St. Kolumban, den Pfarrern, dem Kloster Petershausen und der weltlichen Schutzmacht Österreich und deren lokalen Vertreter als Inhaber der Herrschaft Werenwag.
Aufgrund vieler Anfragen wiederholen wir den Vortrag von Roland Steidle am **Freitag, den 24.03.23, um 19.00 Uhr, im Gasthaus Adler**. Roland Steidle hat in den letzten Wochen weitere interessante Informationen über die Schwenninger Lehenshöfe gefunden und geht in der Geschichte zurück bis ins 13. Jahrhundert. Wir erfahren spannende Geschichten aus den Schwenninger Erblehen. Der HGV freut sich über viele neugierige Besucher/-innen. Herzlich eingeladen sind auch die jüngeren Mitbürger/-innen aus dem Dorf.
Gölz G.
(1. Vorstand)

Hilfe von Haus zu Haus e.V. Nachbarschaftshilfe

Einladung zur Mitgliederversammlung am Donnerstag, 30.03.2023
Beginn 20.00 Uhr im Tennisheim in Irndorf
Zu unserer Mitgliederversammlung laden wir im Namen unseres Vereins: „Hilfe von Haus zu Haus e.V." recht herzlich ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Grußworte
4. J ahresberichte 2022
   a) Schriftführerin
   b) Kassenberichte
   c) Berichte der Kassenprüfung
   d) Aussprache über die Berichte
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge können bis zum **23.03.2023** bei der 1. Vorsitzenden Frau Monika Kohler, Brunnengasse 2, 88637 Buchheim schriftlich abgegeben werden.
Auf viele interessierte Gäste freut sich der gesamte Vorstand unserer Nachbarschaftshilfe.
Monika Kohler
1. Vorsitzende

Kirchenchor St. Kolumban Schwenningen

Einladung zur Generalversammlung
Der Kirchenchor St. Kolumban hält am **Samstag, 22.04.2023 um 19.30 Uhr** im Gasthaus Adler seine diesjährige Generalversammlung ab. Hierzu laden wir alle aktiven Sängerinnen und Sänger mit Begleitung, die Ehrenmitglieder und Förderer des Kirchenchores recht herzlich ein. Interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger sind herzlich willkommen.
Tagesordnung
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte
   a) der Vorsitzenden
   b) der Schriftführerin
   c) des Kassenwartes
   d) der Chorleiterin
4. Entlastung
5. Ehrungen
6. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Petra Gutmann, 1. Vorsitzende

Männergesangverein "Eintracht" Schwenningen

Einladung zum Singabend für alle!
Hallo an alle, die gerne singen, ob Volkslied oder auch mal einen Schlager.
Der Männergesangverein Eintracht Schwenningen will Euch die Möglichkeit geben, bei einem Singabend für alle völlig ungezwungen gemeinsam zu singen.
Der Singabend findet am **Donnerstag, 23.03.2023 um 19:00 Uhr** statt. Veranstaltungsort ist das Weinhaus Unger in Schwenningen.
Wir werden verschiedene Liedtexte in Papierform vorbereiten und auch Liedtexte über einen QR-Code für das Handy oder Tablet zur Verfügung stellen.
Also nicht lange überlegen: komm mit, sei dabei und sing mit uns.
Gerhard Gutmann
Schriftführer

Musikverein Schwenningen e.V.

Einladung zur Generalversammlung
Förderverein des Musikverein Schwenningen e.V.:
Am Samstag, den **18.03.2023** findet im Weinhaus Siber um **20.00 Uhr** die Generalversammlung des Geschäftsjahres 2022 statt. Hierzu laden wir alle aktiven Mitglieder, sowie Freunde und Gönner recht herzlich ein.
Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Jahresberichte
2.1 Bericht des Vorsitzenden
2.2 Bericht des Schriftführers
2.3 Bericht des Kassiers
2.4 Bericht der Jugenddirigentin
3. Diskussion der Berichte
4. Entlastung
5. Sonstiges

gez. Adrian Deufel
1. Vorstand

Musikverein Schwenningen e.V.:
Am Samstag, den **18.03.2023** findet im Weinhaus Siber die Generalversammlung des Geschäftsjahres 2022 statt, sie beginnt im Anschluss an die Generalversammlung des Fördervereins. Hierzu laden wir alle aktiven, fördernden Mitglieder, Ehrenmitglieder, sowie Freunde und Gönner recht herzlich ein.

Tagesordnung:
1. Totenehrung
2. Jahresberichte
2.1 Bericht des Vorstandsvorsitzenden
2.2 Bericht des Schriftführers
2.3 Bericht des Kassiers
2.4 Bericht des Dirigenten
2.5 Diskussion
3. Entlastungen
4. Ehrungen
5. Sonstiges

gez. Adrian Stier
1. Vorstand

Schwäbischer Albverein

Einladung zur Stadtführung in Reutlingen am Sonntag, den 19. März 2023
Liebe Mitglieder und Freunde der Ortsgruppe Schwenningen,
am **Sonntag, den 19. März 2023** findet wieder die traditionelle Stadtführung statt. Diesmal geht es nach Reutlingen. Die Hochschulstadt und frühere Reichsstadt ist die größte Stadt des Landkreises Reutlingen. Mit der Spreuerhofstraße besitzt Reutlingen die engste Straße der Welt, gehört zum Biosphärengebiet Schwäbische Alb und wird auch als das „Tor zur Schwäbischen Alb" bezeichnet. Wir werden uns auch noch weitere Sehenswürdigkeiten der früheren stolzen Reichsstadt anschauen.
Treffpunkt ist am Sonntagmorgen um 9.15 Uhr an der Heuberghalle. Mit Privat-PKWs werden wir nach Albstadt zum Bahnhof fahren, um von dort um kurz nach zehn in einer Stunde nach Reutlingen zu gelangen. Die Kosten für die Zugfahrt werden komplett von der Ortsgruppe übernommen. In Reutlingen angekommen wird der erste Teil der Führung stattfinden, der unterbrochen wird von einem gemeinsamen Besuch - wenn gewünscht - einer Hausbrauerei, um dort Mittag zu essen. Danach erfolgt der zweite Teil der Stadtführung, wonach noch Zeit bleibt, auf eigene Faust die Stadt oder auch ein Café zu erkunden.
Um kurz vor sechs kommen wir wieder in Albstadt an.
Wer mag mit uns den Frühling begrüßen in Reutlingen? Zur besseren Planung ist eine Anmeldung sinnvoll unter
stephanie.escher@sav-schwenningen.de oder 016093946447.
Vielen Dank!

Sportverein Schwenningen

Herren:
Am kommenden Wochenende startet unsere dritte Mannschaft bereits in die Rückrunde.
Die erste und zweite Mannschaft starten eine Woche später in den Pflichtspielbetrieb.
Kommende Spiele:
So., 19.03.13:00 Uhr SGM Heinstetten/Hartheim 3 - SGM Heuberg 3

Mädchen/Damen:
Damen:
Kommende Spiele:
Sa., 18.03. 18:00 Uhr SGM Griesingen/Munderkingen - SGM Heuberg

Das Spendenportal gemeinsamhelfen.de

Turnverein Schwenningen

gb AKADEMIE – Kompetenz für Deine Gesundheit

Aktiv -Tag TV Schwenningen

mit der staatl. anerkannten Gesundheitstrainerin Gabi Bitzer aus Albstadt

Dieser Aktiv-Tag soll Euch die aktuellen Bewegungskonzepte nach aktuellen sportwissenschaftlichen Erkenntnissen vorstellen.

Folgendes Programm erwartet Euch:

09.30 Uhr Warm Up für Alle (15 Minuten)

10.00 Uhr Functional Training (60 Minuten)

11.15 Uhr Fitter Rücken – Fitte Faszien (60 Minuten)

12.15h – 13.15h Mittagspause mit kleinen Snacks auf Spendenbasis

13.15 Pilates Balance (60 Minuten)

14.30 Uhr Yoga Balance mit Entspannung (90 Min.)

Wir freuen uns auf Eure Anmeldung!

15.04.2023
09.30 – 16.00 Uhr

Preis
20 Euro

Wo?
Heuberghalle Schwenningen

Infos und Anmeldung:
TV Schwenningen, kontakt@tv-Schwenningen.de, Karola Reif 07579/2146

Bitte mitbringen, sofern vorhanden: Eigene Matte, Yogablöcke, Sportkleidung zum Wechseln, Handtuch, Getränk, Sportschuhe, warme Kleidung oder Decke für die Entspannung.

Aktiv Tag mit Gabi Bitzer *Foto: TV Schwenningen*

Wissenswertes/Aktuelles

Veranstaltungen des Naturpark Obere Donau

Veranstaltungen Haus der Natur Beuron

Wehstetten: Räuchern in der Braunwurzhütte – Ostern und Frühlingstagundnachtgleiche
Mittwoch, 22. März, 19 Uhr (Anmeldung bis 15.03.)
Traditionell wurden heimische Kräuter und Harze aus fernen Ländern z. B. zum Desinfizieren von Räumen, zur Stärkung der Gesundheit und zu spirituellen Zwecken getrocknet und verräuchert. Christiane Denzel, Bioland-Gärtnerin, Heilpraktikerin und Kräuterpädagogin, führt drei Räucherungen durch und berichtet über die Hintergründe des Brauches, des Räucherns und die Wirkung der Kräuter und Harze. Martina Braun, Wirtin der Braunwurzhütte, Bioland-Bäuerin, Erzieherin und Kräuterpädagogin, bereitet kleine Versucherle aus wilden Genüssen zu und liest ein Kräutermärchen vor.
Gebühr: 22,- Euro
Treffpunkt: Braunwurzhütte, Wehstetten 7, Liptingen-Wehstetten
Anmeldungen bis 15. März bei Christiane Denzel, Tel. 07465/2515, breitewies@t-online.de

Beuron: Vortrag „Die Falkensteiner Burgen“
Mittwoch, 22. März, 19 Uhr (Anmeldung bis 20.03.)
Die Burgruine Falkenstein bei Beuron-Thiergarten ist ein beliebtes Ausflugsziel. Doch wie mag die Burg einst ausgesehen, wie ihre Bewohner gelebt haben? Wolfgang Teyke vom Verein Ruinenschutz Oberes Donautal hält einen reich bebilderten Vortrag über die Ruinen der ehemaligen Burgen Falkenstein im Donautal. Bestand und Baugeschichte werden dabei näher beleuchtet und anschließend der Versuch einer Rekonstruktion unternommen. Dabei werden auch neue Erkenntnisse vorgestellt.
Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude
Leitung: Wolfgang Teyke
Gebühr: Spenden für den Verein Ruinenschutz Oberes Donautal erwünscht
Anmeldung bis 20. März beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Beuron: Vortrag „Frühling im Naturpark“
Donnerstag, 23. März, 18:30 Uhr (Anmeldung bis 21.03.)
„Wie Samen, die unter der Schneedecke träumen, träumen unsere Herzen vom Frühling“, schreibt der libanesische Dichter Khalil Gibran. Endlich geht dieser Traum in Erfüllung! Lassen Sie sich bezaubern von der bunten Blumenwelt, die im Naturpark ihre Blüten öffnet: Seidelbast und Frühlingsenzian, Märzenbecher und Küchenschelle, Buschwindröschen und Leberblümchen. Zu bewundern gibt es nicht nur ihre Farbenpracht, sondern auch ihre bemerkenswerten Überlebensstrategien in der rauen Natur.
Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude
Leitung: Judith Engst
Gebühr: 5,- €
Anmeldung bis 21. März beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Beuron: Wanderung zur Märzenbecherblüte ins Finstertal
Freitag, 24. März, 14 Uhr (Anmeldung bis 23.03.)
Das Finstertal mit seinen Schluchtwäldern bietet im Sommer viel Schatten und angenehme Kühle. Im Frühjahr überrascht es hingegen mit letzten Schneeresten und mit wunderschönen Vorkommen blühender Märzenbecher. Wenn man Glück hat, lässt sich auch der zinnoberrote Prachtbecherling, ein kleiner farbenfroher Pilz, links und rechts des Weges entdecken. Sofern die Witterung mitspielt, ist diese Wanderung als Rundweg konzipiert und dauert dann ca. 4 Stunden (ca. 12 km).
Treffpunkt: Haus der Natur in Beuron
Leitung: Bernd Schneck
Gebühr: 4,- €
Anmeldung bis 23. März beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Gutenstein: Winterschnittkurs für Obsthochstämme kompakt
Donnerstag, 30. März, 9 – 12 Uhr (Anmeldung bis 23.03.)
Wer junge Obstbäume schneidet, spart sich später viel Arbeit. Wird die Krone des Obstbaumes gut herangezogen, ist dies die beste Voraussetzung für Stabilität und hohe Erträge. Bei diesem Kurs wird praktisch demonstriert und unter Anleitung selbst ausprobiert, wie man jüngere und ältere Obstbäume richtig schneidet. Falls vorhanden bitte Scheren und Astsägen mitbringen.
Treffpunkt: Gutenstein, Hof Hafersack
Leitung: Markus Ellinger
Gebühr: 20,- €
Anmeldung bis 23. März beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Meßkirch-Langenhart: Winterschnittkurs für Obsthochstämme
Samstag, 1. April, 9:30 – 16 Uhr (Anmeldung bis 24.03.)
Auf einem Apfelbaum können bei gutem Ertrag über eine halbe Tonne Früchte hängen. Um diese Last tragen zu können, müssen die Bäume ein stabiles Gerüst entwickeln. Ein richtig durchgeführter Pflanz- und Erziehungsschnitt legt die Grundlage für ein ertragreiches Baumleben, bei älteren Bäumen gewährleistet der Schnitt die Baumvitalität und Fruchtqualität. Nach einer Einführung am Vormittag durch den Kreisfachberater des Zollernalbkreises, Markus Zehnder, werden nachmittags unter Anleitung Obstbäume geschnitten. Wenn vorhanden, bitte Leiter, Säge und Schere mitbringen.
Treffpunkt: Brigel-Hof, Meßkirch-Langenhart
Leitung: Markus Zehnder
Gebühr: 40,- €
Anmeldung bis 24. März beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Beuron: Filzkurs Gut behütet
Samstag, 01. April, 14 bis ca. 19 Uhr (Anmeldung bis 24.03.)
Eine individuell gestaltete Kopfbedeckung, Hexenhut, Melone, Schlapphut oder elegante Kappe, ganz klassisch oder ausgeflippt

kann an diesem Tag mit fachmännischer Unterstützung gefilzt werden.
Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude
Leitung: Adele Nalik
Gebühr: 45,- € inkl. Material
Anmeldung bis 24. März beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

NABU Alb-Guides

„Auf der Streuobstwiese im Hessental – lernen wie man Obstbäume schneidet“

Samstag, 01.04.2023, ab 10.00 – 13.00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Friedhof Onstmettingen, Johannes-Raster-Str. 54
„Lebensraum Streuobst“ ist das Motto eines albstrom regio-Projektes, das seit vielen Jahren einen eigenen Arbeitsschwerpunkt der NABU-Gruppe Albstadt bildet. Eine Streuobstwiese mit knapp 20 alten Obstbäumen im Hessental in Onstmettingen wird seither gehegt und gepflegt. In diesem Jahr werden unter fachmännischer Anleitung von Obstbaumfachwart Herrmann Butz weitere Bäume gepflegt. Jeder Interessierte kann dabei lernen, warum und wie Streuobstbäume gepflegt werden, insbesondere durch den richtigen Baumschnitt. Auch die Arbeit mit dem Hochentaster wird vorgestellt. Der Gesamtbestand der bereits 1948 angelegten Streuobstweise wurde durch die Nachpflanzung von 9 Apfel- und Zwetschgenbäumen wieder hergestellt. Der Obstbaumfachwart erklärt auch, wie an den jungen Bäumen der „Erziehungsschnitt“ durchgeführt werden sollte.
Gutes Schuhwerk und warme Kleidung werden empfohlen. Astscheren bzw. Rebscheren, so weit möglich, bitte mitbringen.
Zur besseren Planung bitte vorab anmelden, es gibt auch ein Vesper.
Kontakt: NABU-Gruppe Albstadt, Mathias Stauß
Lautlinger Str. 174, 72458 Albstadt, Tel. 07431/72270, nabu.albstadt@t-online.de

Veranstaltungen im Umland

Frühjahrsmarkt in Stetten a. k. M.

Am **21. März 2023** findet von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr der traditionelle Frühjahrsmark auf dem Parkplatz der Alemannenhalle in Stetten a. k. M. statt.

Feuerwehrkapelle 1806 e. V. Stetten a.k.M.

Konzert: Der Gute Ton für ALLE mit Auftritt der Jugendkapelle
Alemannenhalle Stetten a.k.M
Termin: **Samstag, 25. März 2023**, Beginn: 20.00 Uhr, Eintritt: 8 €
unter der musikalischen Leitung von Johannes Schuler

Bildungswerk Stetten a.k.M.

Anmeldung: Heike Drissner, Tel. 07573-92006
E-Mail: heike.drissner@gmx.de oder BildungswerkStetten@web.de

Ungespritzt
Garten-Vortrag: „Biologische Schädlingsbekämpfung und Düngung“
Nichts ist ärgerlicher als Schädlingsfraß im Garten.
Doch dagegen lässt sich was tun, sogar ganz ohne Chemie.
Martin Bertsche erklärt wie den Plagegeistern zu Leibe
gerückt und gleichzeitig gedüngt werden kann.
Referent: Martin Bertsche, Gärtner im Freilichtmuseum
Neuhausen o. E.
Termin: Freitag, 24.3.23, 19.30 Uhr
Treffpunkt: Rettungszentrum, am Schlosshof, Vortragsraum EG
Gebühr: 6,00 €
Anmeldung erwünscht

Meditation mit Klangschalenmassage - Intensivkurs
Die beruhigenden Klänge der 15 Klangschalen führen Sie in eine tiefe Entspannung, in der Sie Abstand vom Alltag bekommen und Kraft schöpfen können. Bei der geführten Meditation haben Sie die Möglichkeit, noch tiefer in die Entspannung einzutauchen. Wohlriechende Düfte und sanfte Klänge umschmeicheln Ihre Sinne und sind Balsam für Ihren Körper, Ihren Geist und Ihre Seele. Bei diesem Intensivkurs in kleiner Gruppe können Sie sich bis zu 2 Klangschalen aussuchen, welche auf Ihren Körper aufgelegt und angespielt werden. So können Sie die Vibrationen noch intensiver wahrnehmen und das Erlebnis einer Klangmassage genießen.
Termin: 2 x donnerstags, 20.04.23 und 27.04.23, 18.30 - 19.30 Uhr
Treffpunkt: Rettungszentrum am Schlosshof, Vortragsraum
mit Bianca Nolle
Gebühr: 30,00 €
Mitzubringen: Bequeme Kleidung, Isomatte, 2x Kissen (Kopf und unter die Knie), Decke

Jugendkunstschule Sigmaringen

Für Kinder ab fünf Jahren findet am **Samstag, 18.03.2023** von **10:00 Uhr bis 12:00 Uhr** die **„Erzähl- und Malwerkstatt Lelebum“** statt. Hier wird den Kindern zuerst die Geschichte des blauen Elefanten vorgelesen. Danach können sie ihren eigenen Lelebum malen. Und was der dann für eine Farbe hat? Das ist jedem Kind selbst überlassen, denn der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt!
Mehr Informationen und Anmeldung auf der Homepage www.bildungszentrum-gorheim.de.

Caritasverband

Informationsveranstaltung für werdende Eltern
Der Caritasverband für das Dekanat Sigmaringen-Meßkirch e.V. bietet in Kooperation mit der SRH Klinik Sigmaringen, Bereich Geburtshilfe, eine Informationsveranstaltung an zu Themen und Fragen für werdende Eltern: Wie läuft das mit dem Mutterschutz, der Elternzeit und dem Elterngeld?
Wann: Mittwoch, 29.03.2023 um 19 Uhr
Wo: SRH Klinik Sigmaringen
Die Teilnahme ist kostenlos. Eine vorherige Anmeldung per E-Mail (schwangerschaftsberatung@caritas-sigmaringen.de) oder telefonisch bei Frau Braun, Tel.: 07571/7301-12 ist erforderlich. Genauere Informationen erhalten Sie nach der Anmeldung.

Neuer Kurs der Erziehungsberatungsstelle startet im April – Anmeldungen jetzt möglich
„Eltern sein und Eltern bleiben“ – Kinder im Blick
Ein Kursangebot der Erziehungsberatungsstelle des Caritasverbandes zur Unterstützung von Eltern in Trennungs- und Scheidungssituationen.
„Nur wer sein Kind im Blick behält, kann wissen was es braucht“ – mit diesem Motto beginnt die erste Einheit in dem Kursangebot „Kinder im Blick“, das seit 2016 bereits viermal an der Erziehungsberatungsstelle des Caritasverbandes angeboten wurde. Das Motto verrät bereits das primäre Ziel des Kurses: die Kinder in den Blick zu nehmen. Der Kurs „Kinder im Blick“ ist für Eltern entwickelt worden, die in einer Trennungs- oder Scheidungssituation leben.
Trennung und Scheidung ist für alle Beteiligten eine Situation, die mit vielen Umbrüchen und Neuerungen verbunden ist. Kinder leiden darunter, dass die Eltern nicht mehr zusammen sind und wünschen sich die (heile) Familie zurück. Umso wichtiger ist hierbei, dass die Kinder wissen, dass ihre Eltern kein Paar mehr sind, aber Eltern bleiben und für sie da sind. Um Eltern in Trennung und Scheidung zu unterstützen und die Kinder nicht aus den Augen zu verlieren, wurde der KIB Kurs vom Familiennotruf in München zusammen mit der Fakultät für Psychologie und Pädagogik in München (LMU) entwickelt und evaluiert. Der Kurs basiert auf wissenschaftlichen Erkenntnissen und beinhaltet etliche praktische Einheiten und Alltagsbeispiele. Das Training besteht aus sechs Einheiten zu unterschiedlichen Themen, wobei jeweils theoretischer Input und praktische Anwendung abgewechselt werden.

„Ich habe aus jeder Einheit etwas Wertvolles mitgenommen."- Feedback eines Elternteils. Die Eltern finden Unterstützung, um den Übergang für ihre Kinder in den neuen Lebensabschnitt gut zu gestalten. Inhalte sind dabei, die Bedürfnisse der Kinder nach Zuwendung und Sicherheit zu erkennen und ihre Gefühle der Trauer zuzulassen. „Ich kann die Gefühle meiner Kinder besser wahrnehmen und auch darauf eingehen." - Aussage eines Elternteils. Eine positive Beziehung zum Kind wird mehrfach thematisiert und die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer können sich mithilfe von Übungen, Erfahrungsberichten und Diskussionen austauschen.

Ein weiterer Schwerpunkt stellt die Kommunikation mit dem anderen Elternteil dar. Dafür erhalten die Eltern Handwerkszeug wie das Modell der Achterbahn, den Pausenknopf und positive innere Kommentare. Mit Hilfe von Rollenspielen können neue Handlungsmöglichkeiten für den Kontakt mit dem anderen Elternteil erlernt werden. „Im Umgang mit meinem Ex bin ich gelassener geworden." – Erfahrungsbericht eines Elternteils.

Den dritten Schwerpunkt bildet die Selbstfürsorge der Eltern. Dabei werden Strategien zur Stressregulation, Inseln im Stressmeer und eigene Gefühle betrachtet. „Wir haben eine klarere Kommunikation und ich kann meine eigenen Bedürfnisse besser zum Ausdruck bringen." Feedback eines Elternteils.

Der neue Kurs startet am **Montag, den 17. April 2023**. Insgesamt umfasst der Kurs sechs Abende jeweils von 17:30 Uhr bis 20 Uhr und findet online statt. Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich unter Tel: 07571/730160 oder E-Mail: erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de an.

Die Akademie Laucherttal informiert

WINTERLINGEN: Anmeldung: Gerda Muche,
Tel. 07434/279-91 oder akademie@winterlingen.de

Beikost - Was muss ich dazu wissen?

Dein Baby ist bald 5 Monate alt und du möchtest in nächster Zeit mit der Beikost beginnen? Im gemeinsamen Austausch beantworten wir gemeinsam eure Fragen rund um das Thema Beikost, so dass ihr dem Beikoststart ganz entspannt entgegenblicken könnt! Denn dieser Abschnitt im Leben eures Kindes ist ein so toller und wundervoller Abschnitt, den ihr gemeinsam genießen sollt, ohne jeglichen Stress und ohne jegliche Ängste! Gerne dürfen eure Kinder dabei sein.

Termin: Fr., 24.03.23, 10.15 - 11.45 Uhr, Winterlingen, Begegnungsstätte 1. Stock West
Leitung: S. Kraus
Gebühr: 35,00 €, Kurs-Nr: WI 6606

Positionierung „Frauen"

Kannst du in wenigen Sätzen überzeugend sagen, was du beruflich machst, was dich ausmacht und welches deine Stärken sind? Du denkst über einen Jobwechsel nach, doch du befürchtest, deine Sicherheit zu verlieren? Du hast eine Führungsaufgabe übernommen und suchst nach deinem Führungsstil und deiner Positionierung im Team oder der Abteilung. Du leidest unter der Mehrfachbelastung: Job, Ehefrau, Mutter. Dieses Seminar richtet sich an Wiedereinsteigerinnen, Gründerinnen, Selbständige, aber auch an Angestellte, die ihr Selbstmarketing verbessern oder mit dem Gedanken spielen, aus dem alten Trott auszusteigen und zu neuen Ufern aufzubrechen, oder nach Familienpause wieder richtig durchzustarten

Termin: Sa., ab 25.03.23, 10.00 - 14.00 Uhr, 4 Termine, Winterlingen, Begegnungsstätte 1. Stock West
Leitung: H. Sommer
Gebühr: 200,00 € Kurs-Nr: WI 6500

Knospenschein für Grundschulkinder

Wir gehen auf Entdeckungstour durch den Wald und schauen uns die unterschiedlichen Baumarten an. Am Lagerfeuer grillen wir Stockbrot und spielen gemeinsam. Die Kinder brauchen der Witterung angepasste Kleidung und ein Getränk.

Termin: Sa., 01.04.23, 14.00 - 17.00 Uhr, Winterlingen, Gereut Hütte
Leitung: Y. Mattes
Gebühr: 18,00 € Kurs-Nr: WI 7703

Selbsthilfegruppe Muskelverkrampfung – Dystonie

Das nächste Gruppentreffen der Dystonie-Selbsthilfegruppe findet am **Samstag, 25. März 2023 in Meckenbeuren** statt**.**

Bei Dystonie verkrampfen sich die Muskeln unwillkürlich. Dies kann sich in abnormen Haltungen oder Bewegungen äußern.

Je nach Dystonieform sind verschiedene Muskeln betroffen. Dies können beispielsweise die Muskeln der Augen, des Kopfes, der Finger oder auch die Muskeln des gesamten Körpers sein.

Lernen Sie beim Gruppentreffen andere Betroffene und Angehörige kennen. Sie können sich gegenseitig austauschen und dabei mehr über die Krankheit und ihre Behandlungsmöglichkeiten erfahren. Ebenso können sie gemeinsam dafür sorgen, dass Dystonie bei den Ärzten, Therapeuten und in der Bevölkerung bekannter wird.

Eine **verbindliche Anmeldung mit Personenanzahl** ist **bis zum Dienstag, 21. März erforderlich.**

Kontakt für Informationen und Anmeldungen: Annette Daiber, Tel. 07542 / 95 36 050 bzw. annette.daiber@rg.dystonie.de

Klumpfuß-Selbsthilfegruppe lädt ein

Circa ein Kind von tausend hat laut Statistik einen angeborenen Klumpfuß. Um sich über das Thema auszutauschen, findet am **Samstag, den 25. März 2023** ein Treffen statt. Eingeladen sind Eltern, Betroffene jeden Alters und medizinisch Interessierte. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr im Hofgarten-Treff Aulendorf, Schussenrieder Straße 1.

Bei einem Klumpfuß ist die Achilles-Sehne verkürzt und der Fuß nach innen gedreht. Oft wird dies bereits während der Schwangerschaft beim Ultraschall entdeckt. Gängige Therapiemethode ist aktuell die Behandlung nach „Ponseti". Dabei werden die betroffenen Füße kurz nach der Geburt mit Gipsen korrigiert und dann, wenn nötig, eine Achilles-Sehnen-Verlängerung vorgenommen. Schienen und Krankengymnastik begleiten das Kind bis zum fünften Lebensjahr oder darüber hinaus, je nach Ausprägung der Fehlstellung.

Bereits rund 20 Eltern und Betroffene sind in Oberschwaben zwischen Ulm und Bodensee per E-Mail und Whatsapp-Gruppe organisiert. Wer zum Treffen nicht kommen kann, jedoch trotzdem an einem Austausch interessiert ist, kann sich per Handy oder E-Mail bei Sonja Hummel melden: 0173-1921401 und hummel.sonja@posteo.de.

Ende des redaktionellen Teils